**Kurzprotokoll der Generalversammlung der RGZ**

An der ordentlichen Generalversammlung der RGZ vom 11. März 2023 nahmen 41 Aktivmitglieder teil.

Die Protokolle der schriftlichen Generalversammlung vom 12. März 2022 und das Protokoll der ausserordentlichen General-versammlung vom 4. Juni 2022 wurden genehmigt.

Auch der ausführliche Jahresbericht der Präsidentin Helene Zimmermann wurde genehmigt.

Die RGZ hat aktuell 458 Mitglieder. Leider sind im vergangenen Jahr 14 Personen verstorben.

Ein Aktivmitglied ist seit 25 Jahren in der RGZ. Sie bekommt Reka-Checks.

Peter Heinze ist seit 50 Jahren Passivmitglied und ist vor allem im Glarnerland überall eine riesige Hilfe. Für seinen unermüdlichen Einsatz wird ihm mit einem Gutschein eines Restaurants gedankt.

Der Gewinn 2022 der RGZ betrug knapp Fr. 2‘000.--. Das Vermögen inklusive Rückstellungen beträgt rund Fr. 70‘000.--. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.

Die Vizepräsidentin Martina Schweizer trat nach zehn Jahren aus dem Vorstand zurück. Auch die Aktuarin Liliane Schweizer kandidierte nach sechs Jahren nicht mehr. Beiden wurde für ihr grosses Engagement herzlich gedankt und sie erhielten einen Gutschein eines Hotels bzw. Restaurants.

Die wieder kandidierenden Vorstandsmitglieder Helene Zimmermann als Präsidentin, Andres Denzler als Kassier, Caroline Kobler und Nicole Sourt Sánchez wurden wiedergewählt. Nicole Sourt Sánchez übernimmt neu das Amt der Aktuarin. Neu in den Vorstand wurden Apiraam Arularakilan, Ina Condrea und Stephanie Riehm gewählt.

Als Revisorin und Revisor wurden Aurelia Stöckli (bisher) und Mario Bozanja (neu) gewählt.

Martina Schweizer wurde wieder als Vertretung der RGZ in den Stiftungsrat der Stiftung Solidarität bestätigt.

Roger Britschgi und Susanne Gasser wurden als Vertretung der RGZ für den Gesamtvorstand nominiert.

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom letzten Jahr wurde der Entwurf eines Leitbildes vorgestellt. Darauf erhielt der Vorstand gute Reaktionen. Die Aktivmitglieder genehmigten an der diesjährigen Generalversammlung das aktualisierte Leitbild.

Es wird wieder ein interessantes Jahresprogramm angeboten. Das Highlight ist eine Reise ins Wallis mit zwei Übernachtungen und einem Treffen der Regionalgruppe Wallis des Blindenbun-des. Zusammen mit den Sektionen Graubünden und ZH/SH des Blindenverbandes wird ein Ausflug in den Kinderzoo Rapperswil angeboten. Gemeinsam mit der Regionalgruppe Bern des Blindenbundes wird der Jahresausflug ins Emmental durchgeführt. Auch der Sommeranlass in die Bäsenbeiz wird wieder mit dem Blindenverband ZH/SH durchgeführt. Die RGZ lebt das Motto in diesem Jahr vorbildlich zusammen mit den anderen Regionalgruppen und dem Blindenverband.

Nach dem Mittagessen begeisterten Leila Pfister, Sämi Zünd und der Pianist Andre Decombes mit Züriliedern die Anwesenden.

**Motto des Schweizerischen Blindenbundes 2023:**

„Wir stehen gemeinschaftlich füreinander ein.“

Die nächste GV findet am 9. März 2024 wieder im Landhus statt.

Für das Kurzprotokoll

Liliane Schweizer, 16. März 2023